Feur: und Fire
ordnung,

Jeder Landtschützen soll
verpflicht werden, das er
weder alleine heimliche Fer-
ung zu nahrung des Feur:
und Fierordnung, ob
die gemein Stat, mit
abstattung des darüber
volleistenden Verstands ver-
pflichtig sey, oder welcher
der Verst zu thun, wo
er, wofern mit ver-
ung beschah wölle,

Soll auch der Rathsherr
der Landtwerchs
Bauherr und dessen Beisitz,
rostbgemelter puncten
die Stats ordnung fleis-
sig, und ein jeder ob der
Verstand halber, und in
andrweg sonderheit Verwahrung,
thun schuldig wesen.

Landtwerchs
Bauherrschaffts
Pflichten wägen.

Der Landtwerchs Bau-
herr, welcher die Land
Pflichten, p verwalten
hat, solle sich mit Beisitz
zwayen, seinen Amts ver-
richten,